

1. Verhaltenstraining Brandbekämpfung

V-Bb

Kapazität

16 Teilnehmer: Die Seminare werden jeweils an eine geschlossene Teilnehmergruppe eines Landkreises/ des Regionalverbandes und der Werkfeuerwehren vergeben.

Dauer

16 Unterrichtsstunden (2 Tage)

Voraussetzungen

- erfolgreich abgeschlossener Lehrgang „Truppmannausbildung Teil 1“ (Grundausbildung)
- erfolgreich abgeschlossener Lehrgang „Atemschutzgeräteträger“
- Atemschutzgeräteträger nach FwDV 7 Kap. 3 (Anforderungen an Atemschutzgeräteträger)
- Atemschutztauglich nach G 26.3 (**der Nachweis ist in der Lehrgangsanmeldung zu bescheinigen!**)
- am Tag der Ausbildung gesund und uneingeschränkt einsatzfähig

Ausbildungsziel

In der Brandsimulationsanlage werden unter realitätsnahen Bedingungen Techniken zur Menschenrettung und Brandbekämpfung trainiert. Ziel der Ausbildung ist die Vertiefung der Kenntnisse und Fertigkeiten von Einsatzkräften, die unter umluftunabhängigem Atemschutz zur Menschenrettung und Brandbekämpfung tätig werden.

Ausbildungsinhalte

- Wärmegewöhnung
- Orientierung in verrauchten Räumen/ Gebäuden
- Absuchen von verrauchten Räumen/ Geschossebenen
- Umgang mit Strahlrohren
- Löscheinsätze in unterschiedlichen Geschossen
- Löscheinsätze über tragbare Leitern/ Treppenraum
- Menschenrettung über Treppenraum
- Menschenrettung über tragbare Leitern
- Kommunikation/ Atemschutzüberwachung
- Einsatz des Sicherheitstrupps

Mitzuführende Ausrüstung

- Feuerwehrschutzanzug
- Feuerwehrhelmet mit Nackenschutz
- Feuerwehr-Haltegurt
- Feuerwehrschutzhandschuhe
- Feuerwehrschutzstiefel

ACHTUNG

Atemschutzgerät incl. Atemanschluss und Ersatzflasche werden von der Feuerwehrschule gestellt.

Maskenbrillenträger müssen ihren persönliche Atemschutzmaske mitbringen.